



Zehnter MHB-Stumm-Cup in Münsingen

Sonderveröffentlichung Wochenblatt 23.01.2013 und Alb - Bote 25.01.2013

23.01.2013
25.01.2013



Von Southend bis Wien: Jugendkicker aus mehreren Ländern kommen dieses und nächstes Wochenende nach Münsingen

Mannschaften und Spielzeiten

Am kommenden Wochenende (26./27. Januar) und noch einmal am 2. und 3. Februar steht die Münsinger Beutenlay-Halle ganz im Zeichen des Jugendfußballs. Und wie in den Vorjahren ist der Eintritt zu den von der TSG Münsingen organisierten Turnieren des MHB-Stumm-Cup für Zuschauer frei.

Der Zeitplan

Am Samstag, 26. Januar, eröffnet der älteste Jahrgang die Jubiläumsveranstaltung. Von 9 bis 18 Uhr ermitteln die U11-Junioren ihren Turniersieger. Am Sonntag, 27. Januar, sind von 8.30 bis 16 Uhr die U9-Junioren an der Reihe. Am ersten Wochenende im Februar spielen die U10-Junioren. Alle Spielpläne gibt es auch im Internet: www.mhb-stumm-cup.de.

Die Mannschaften

U11: Borussia Mönchengladbach, SSV Ulm 1846, FC Zürich, Stuttgarter Kickers, Karlsruher SC, Fortuna Düsseldorf, FC Augsburg, Grasshopper Club Zürich, Spvgg Unter-

haching, SSV Reutlingen, TSV Dettingen, SV Auingen, SG Fischbach/Schnetzhausen, SV Würtlingen, FC Engstingen, TSG Münsingen.

U9: 1. FC Köln (Titelverteidiger), FC Basel, Stuttgarter Kickers, 1. FC Nürnberg, SK Rapid Wien, SSV Ulm 1846, Borussia Dortmund, Spvgg Unterhaching, SV Auingen, TSV Dettingen, SV Würtlingen, TSV Wendlingen, TSV Betzingen, SV Hülben, TSG Münsingen I und II.

U10: Hertha BSC Berlin (Titelverteidiger), Bayern München, FC Southend United, VfB Stuttgart, Hamburger SV, FC Basel, Borussia Mönchengladbach, Lokomotive Moskau, SSV Ulm 1846, Bayer 04 Leverkusen, Spvgg Unterhaching, SK Rapid Wien, Stuttgarter Kickers, 1860 München, FC Luzern, 1. FC Nürnberg, SV Auingen, SV Würtlingen, FC Engstingen, FC Schmiedtal, TSV Wendlingen, TSV Betzingen, SV Rommelsbach, TSV Dettingen, FC Döttingen/Rietheim, SG Fischbach/Schnetzhausen, VfB Bretten, TSV Bissingen, SV Hülben, VfL Pfullingen, TSG Münsingen I und II.

Zum 10. Mal findet an den Wochenenden 26./27. Januar und 2./3. Februar der MHB-Stumm-Cup statt. Längst hat das Jugendfußball-Turnier europaweit einen exzellenten Ruf.

KLAUS-PETER NEEF

Die Geschichte begann auf der 140-Jahr-Feier der TSG Münsingen. Da kamen Stefan Schwörer und einige andere Fußballer auf die Idee, ein Jugendturnier zu organisieren, bei dem sich regionale mit überregionalen Mannschaften messen sollten. Die Münsinger schrieben über 100 Einladungen an attraktive Vereine in ganz Deutschland und erhielten überraschenderweise viele Zusagen – auch von namhaften Clubs. So spielten schon bei der Premiere der VfB Stuttgart und der 1. FC Nürnberg mit. Vor den Anfragen hatten die Planer der



Stefan Schwörer ist einer der Initiatoren des MHB-Stumm-Cups.

Von Freunden für Freunde

Die TSG Münsingen feiert mit ihrem Jugendfußballturnier ein Jubiläum



Nach Siegen jubeln auch die Kleinsten ausgiebig

Fotos: Peter Wörz/Klaus-Peter Neef

TSG sich intensiv Gedanken gemacht, wie man den technischen und sportlichen Ablauf gestalten könnte, um möglichst viele Vereine neugierig zu machen. Diese Arbeit im Vorfeld machte auch Andreas Köpke, damals Torwarttrainer der Nationalmannschaft, auf das Turnier aufmerksam und er begleitete seinen Sohn Pascal, der für Nürnberg kicke, nach Münsingen. Das war ein Start nach Maß – ein richtiger Fußball-Promi beim ersten MHB-Stumm-Cup.

In den folgenden Jahren wurde die Organisation rund um das Turnier ausgeweitet: Übernachtungsmöglichkeiten für Spieler, Trainer und Eltern, Fahrdienste, Verpflegung – im vergangenen Jahr waren 250 Helfer im Einsatz.

Auch die technischen Möglichkeiten wurden ausgeschöpft. Seit 2011 werden alle Spiele live via Internet aus der

Halle übertragen, und etwa 10 000 Klicks auf der Homepage (www.mhb-stumm-cup.de) zeigen, dass das Angebot ankommt.

Als kleine Imagekampagne wurde ein Videofilm über den MHB-Stumm-Cup gedreht.

Die Spiele werden im Internet übertragen

der auch mittlerweile in insgesamt 42 Ländern heruntergeladen und 2012 durch einen zweiten Teil ergänzt wurde.

Auch das Turnier selbst wuchs. Längst messen unter der Marke MHB-Stumm-Cup mehrere Altersklassen, national und international renommierte Vereine die Kräfte. Aber den Ursprungsgedanken haben die Münsinger nie aus den Augen verloren: Die Ver-

eine aus der Region sind nach wie vor fester Bestandteil der Turniere, die Begegnungen der Jugendlichen und die dabei geknüpften Freundschaften ein wesentliches Element der Erfolgsgeschichte.

2006 wurde Arno, das Turniermaskottchen geboren und bringt seitdem mit den Hallensprechern die Halle zum Kochen. 2007 konnten die Veranstalter erstmals die Gustav-Haldenwang-Schule (KBF Münsingen) nutzen, um die Spieler zu versorgen und ihnen Entspannungszonen anzubieten.

Auch wurde zum ersten Mal die kreativste und beste Fan-Gruppe mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. 2008 gab es dann Monitore in der Beutenlay-Halle, auf denen Zuschauer und Betreuer die Spiel- und Ergebnislisten einsehen konnten.

2010 reiste Max Eberl, der

Sportdirektor von Borussia Mönchengladbach nach Münsingen, um seinen Sohn anzufeuern. Er war vom Turnier so

Beim Turnier entstehen Freundschaften

begeistert, dass er das gesamte Team um Stefan Schwörer in den Borussen-Park einlud. Dies ist nur ein Beispiel für viele Freundschaften, die am Rande des Turniers in der Münsinger Beutenlayhalle entstanden sind. Es ist eben nicht nur das sportliche Niveau, das dieses Turnier auszeichnet.

Info Alle Spielpläne, Videos, Fotos, einen Live-Ticker und Live-Stream gibt es auch im Internet: www.mhb-stumm-cup.de